

Medien machen - Wettbewerb

Förderpreis Medienpädagogik



Teilnahmebedingungen 2015

auch abrufbar unter

<http://www.mkfs.de>

<http://www.foerderpreismedienpaedagogik.de>



Stiftung MedienkompetenzForum Südwest
Turmstrasse 10
67059 Ludwigshafen Tel.: 06 21 / 5202-271
Fax: 06 21 / 5202-279
E-Mail: info@mkfs.de

<http://www.mkfs.de>
<http://www.foerderpreismedienpaedagogik.de>

Wettbewerb!

Bloggen, Fotografieren, Filmen - Medien werden heute mehr denn je vom Nutzer selbst gestaltet. Es geht um Darstellung, Selbstdarstellung und Inszenierung, und Bilder und Filme erzählen Geschichten, über andere und über das Ich. Wie kann man da noch zwischen Fiktion und Wirklichkeit sicher unterscheiden? Wo also geht es lang? Wir suchen mediale Produkte, die von einer aktiven und kreativen Auseinandersetzung mit den vielen Möglichkeiten von Bildsprache und Technik zeugen. Also ran an Kamera, Tastatur und Aufnahmegerät, denn

die **Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest (MKFS)** schreibt auch im Jahr 2015 wieder den

Förderpreis Medienpädagogik für die Bundesländer Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz

aus. Prämiert werden Projekte und Arbeiten aus dem schulischen und außerschulischen Bereich, die Kinder und Jugendliche zu einem aktiven und kreativen Umgang mit Medien anregen.



WICHTIG: Um eine breite Förderung zu erzielen, loben wir keinen Gewinner öfter als in zwei aufeinander folgenden Jahren aus! Da sich die Zusammensetzung von Schulklassen und Projektgruppen stets ändert, betrifft diese Regelung vor allem die Lehrer/-innen bzw. Projektleiter!

In folgenden Kategorien bzw. für die nachstehenden Altersgruppen werden Preise vergeben:

Mini:	Kinder im Kindergartenalter (3-6 Jahre)
Midi:	Kinder im Grundschulalter (6-10 Jahre)
Maxi:	Kinder / Jugendliche der Orientierungsstufe und Sekundarstufe I (10-16 Jahre)
Youngster:	Jugendliche der Sekundarstufe II (16-19 Jahre)

Insgesamt steht für die unterschiedlichen Kategorien ein Preisgeld von 6.000,-- Euro zur Verfügung.

Jury

Über die Vergabe der Preise wie auch die Verteilung der Preisgelder entscheidet eine unabhängige Jury. Die Jury kann einen Sonderpreis sowie bis zu zwei Preise pro Kategorie vergeben.

Der Jury gehört jeweils ein Vertreter aus den Gremien der Stiftung der LFK, der LMK und des SWR an.

Einreichungen

Mitmachen kann jeder, der ein Projekt oder eine Arbeit in einer der vier Altersklassen durchgeführt hat oder - bei mehrjährigen Projekten - derzeit noch durchführt. Dabei muss es sich um aktuelle, im Laufe des Schuljahres 2014/2015 entstandene Arbeiten handeln.

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung bis zum **24. Juli 2015** (Poststempel) an:

Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest
c/o Landeszentrale für Medien und Kommunikation (LMK)
Kennwort: "Förderpreis Medienpädagogik"
z. H. Frau Birgit Hock
Turmstraße 10
67059 Ludwigshafen

Der Bewerbung muss ein Einreichungsbogen beigelegt werden.

Bitte reichen Sie alle Unterlagen und Materialien in doppelter Ausführung ein !!!

Kommerzielle Produkte sind vom Wettbewerb ausgeschlossen.

Bitte nur vollständiges Ansichtsmaterial einsenden – Trailer, Zusammenschnitte oder Demoverversionen können nicht berücksichtigt werden.

Hinweis: Falls Sie Ihren Film auf YouTube veröffentlicht haben, nennen Sie uns bitte den korrekten Link!

Bei Projekten und Arbeiten, die das Erstellen eines Produktes (z. B. einen Videofilm) beinhalten, ist die Gestaltung des Endprodukts ebenso bedeutsam wie der Entstehungsprozess, der gerne in einem eigenen „**Making-Of**“ dokumentiert werden kann. Auch die kreative Eigenleistung der am Projekt/an der Arbeit beteiligten Kinder wird bewertet!

Die Einreichung muss eine Projektbeschreibung bzw. Projektdokumentation enthalten. In der Projektbeschreibung/-dokumentation müssen folgende Punkte enthalten sein:

- **Laufzeit des Projektes**
- **Projektziele**
- **Projektteilnehmer (Alter, Anzahl der Kinder/Jugendlichen, evtl. unterstützende Einrichtungen)**
- **Projektverlauf** (Wie wurden die Projektziele erreicht? Welche Teilschritte wurden bei der Durchführung durchlaufen?)

Bitte berücksichtigen Sie beim Verfassen Ihrer Dokumentation insbesondere die medienpädagogischen Aspekte Ihrer Projektarbeit. Die nachstehenden Stichpunkte dienen dabei als Orientierung:

1. Medienkunde

(technische, organisatorische, rechtliche, politische und gesellschaftliche Aspekte medienpädagogischen Handelns)

- Welche Prozesse der Technik bzw. Produktion (wie Drehbuch bzw. Redaktion; Aufnahme, Schnitt/Layout; Überspielen der Daten) wurden innerhalb des Projektes kennen gelernt?
- Wie aktiv und selbstständig waren die Kinder bei der praktischen Umsetzung des Projekts?

2. Mediendidaktik

(adäquate Gestaltung und Verwendung von Medien zur Erreichung bestimmter Ziele)

- In welcher Form wurden die Möglichkeiten, die einzelne Medien bieten genutzt?

3. Medienerziehung

(Aufarbeitung medienbezogener Emotionen, Vorstellungen und Verhaltensorientierungen)

- Wie wurde die Entwicklung sachgemäßer Vorstellungen über Medien und der reflexive und kritische Umgang mit Medien bei den Kindern/Jugendlichen während des Projekts gefördert?
- Wie wurde versucht, ein Bewusstsein dafür zu schaffen, dass Medien Wirklichkeit konstruieren?

Noch einmal: Bei Projekten und Arbeiten, die das Erstellen eines Produktes (z.B. Videofilm) beinhalten, ist die Gestaltung dieses Produktes gleichberechtigt mit dem Entstehungsprozess des Produkts; bewertet werden die zugrunde liegenden medienpädagogischen Fragestellungen bzw. das medienpädagogische Anliegen wie auch die kreative Eigenleistung der am Projekt/an der Arbeit beteiligten Kinder und Jugendlichen.

Eine Einreichung muss nicht zwangsläufig nur aus einem einzelnen Projekt bzw. Produkt bestehen. Wenn ein übergeordnetes medienpädagogisches Thema im Rahmen mehrerer Einzelprojekte behandelt wurde, so können diese gerne zusammen eingereicht werden.

Unvollständige Bewerbungsunterlagen bzw. fehlende/unvollständige Projektdokumentation führen zum Ausschluss!!!

Die Auszeichnung der Preisträger erfolgt am 27. November 2015 im Musikpark in Mannheim. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Für die prämierten Projekte ist eine Teilnahme an der Preisverleihung verpflichtend. Die Reisekosten werden von der Stiftung MKFS getragen.

Wichtig: Darüber hinaus erklären sich die Vertreter von ausgezeichneten Projekten damit einverstanden, dass die Stiftung MKFS Bilder, Filme und Materialien auf Ihrer Homepage und zu eigenen Zwecken in den zur Verfügung stehenden Medien (Offene Kanäle, Presse etc.) nutzen kann.